
Betriebsdaten

	Brutto- erzeugung	Netto- erzeugung	Betriebs- stunden (Strom- produktion)	Gesamt- Bruttoerzeugung seit Inbetriebnahme	Gesamt- Nettoerzeugung seit Inbetriebnahme
	MWh	MWh	h	MWh	MWh
Beznau 1	230'315	220'450	615	101'133'703	96'779'011
Beznau 2	270'123	259'328	720	100'547'913	96'361'214
Mühleberg	268'010	257'983	720	92'458'685	88'372'484
Gösgen	286'733	249'930	273	217'533'317	205'359'052
Leibstadt	852'993	812'528	720	188'747'536	179'000'028

Die aufgeführten Zahlen schliessen die Stromproduktion sowie die Wärmeabgabe an das Fernwärmesystem Refuna (KKB) und die Kartonfabrik Mondi Packaging Niedergösgen AG (KKG) ein.

Minderstromproduktion infolge Wärmeabgabe an Refuna und Mondi Packaging Niedergösgen AG:

(in Klammern die Gesamtwerte seit Aufnahme der Wärmelieferungen)

Beznau 1	299 MWh	(347'171 MWh)
Beznau 2	197 MWh	(42'852 MWh)
Gösgen	2'113 MWh	(1'569'089 MWh)

Kernkraftwerk Beznau

(2 Druckwasserreaktorblöcke,
 Nennleistung je 380 MW brutto / 365 MW netto)

Betriebsverlauf im Juni 2007

Beide Kraftwerksblöcke produzierten nach Plan. Block 1 wurde am 26. Juni zum Brennelementwechsel und zur Kurzrevision abgeschaltet. Nebst dem Einsatz von 24 neuen Brennelementen geht es vor allem um System- und Komponentenprüfungen. An den Dampfleitungen ausserhalb des Sicherheitsgebäudes wird ein Rohrbogen ersetzt. Block 2 war ohne Unterbruch am Netz.

Kernkraftwerk Mühleberg

(Nennleistung 372 MW brutto / 355 MW netto,
 Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im Juni 2007

Die Anlage produzierte nach Plan und ohne Unterbruch.

Kernkraftwerk Gösgen

(Nennleistung 1020 MW brutto / 970 MW netto,
Druckwasserreaktor)

Betriebsverlauf im Juni 2007

Die Anlage produzierte bis am 2. Juni 2007 im planmässigen Streckbetrieb. Am 2. Juni wurde das Kraftwerk für die Jahresrevision und den Brennelementwechsel abgestellt.

Im 28. Betriebszyklus, vom 26. Juni 2006 bis am 2. Juni 2007, produzierte das KKG brutto 8'495 Millionen kWh.

Im Verlauf der Jahresrevision wurden 44 der insgesamt 177 Brennelemente durch 24 neue Elemente aus wiederaufgearbeitetem Uran (WAU) und 20 neue Mischoxid-Elemente (MOX) ersetzt. Der Reaktorkern enthält im neuen Betriebszyklus somit 33 Uran-, 108 WAU- und 36 MOX-Brennelemente.

Zu den Schwerpunkten der diesjährigen Jahresrevision zählten umfangreiche zerstörungsfreie Prüfungen am primären Kühlkreislauf und am konventionellen Wasser-Dampf-Kreislauf. Die vorgeschriebenen Prüfungen wurden von der Aufsichtsbehörde (HSK) überwacht. Der Verein für Technische Inspektionen kontrollierte die Prüfungen an den druckführenden Komponenten. Eine der drei Niederdruckturbinen wurde umfassend revidiert. Die Wellendichtdampfregelung der Turbine wurde durch ein modernes digitales System ersetzt. Teile der Schutzausrüstungen der Hochspannungsanlage wurden erneuert.

Die Jahresrevision 2007 war mit 18 Tagen die kürzeste seit Inbetriebnahme des Kraftwerks im Jahre 1979.

Die Aufsichtsbehörde (HSK) überwachte sämtliche Arbeiten und Prüfungen und erteilte aufgrund ihrer Schlussrundgänge am 20. Juni die Bewilligung zum Wiederanfahren.

Am 20. Juni nahm das Kernkraftwerk Gösgen die Stromproduktion wieder auf und erreichte am 23. Juni 2007 100% Leistung.

Kernkraftwerk Leibstadt

(Nennleistung 1220 MW brutto / 1165 MW netto,
Siedewasserreaktor)

Betriebsverlauf im Juni 2007

Die Anlage produzierte nach Plan und ohne Unterbruch. Aufgrund der hohen Umgebungstemperaturen musste die Leistung an 16 Tagen reduziert werden.

Verschiedenes

Im Zeitraum von April bis Juni 2007 wurden mit 37 Radioaktivtransporten rund 1'200 Fässer mit konditionierten, schwachaktiven Betriebsabfällen aus den Jahren 1984 bis 2001 in das Zwischenlager Zwiilag transportiert und eingelagert.

Aktuelle Radioaktivitätsmesswerte sind auf der Webseite der Nationalen Alarmzentrale www.naz.ch unter «Messwerte Radioaktivität» aufgeschaltet.

Detaillierte Messwerte aus dem Maduk-Messnetz um die einzelnen Kernkraftwerke befinden sich auf der Webseite der Hauptabteilung für die Sicherheit der Kernanlagen www.hsk.ch unter «Messwerte Radioaktivität» in der Rubrik «Messen».

Eine Publikation der schweizerischen Kernkraftwerke:

NOK
Ein Unternehmen der **azpo**

Nordostschweizerische Kraftwerke AG
Kernkraftwerk Beznau
5312 Döttingen



Kernkraftwerk Gösgen

Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG
4658 Däniken

B K W [Ⓢ]

BKW FMB Energie AG
Kernkraftwerk Mühleberg
3203 Mühleberg



Kernkraftwerk Leibstadt AG
5325 Leibstadt

Herausgeber:

swissnuclear
Fachgruppe Kernenergie der **swisselectric**

swissnuclear
Postfach 1663
4601 Olten

Die Monatsberichte sind abrufbar
unter www.nuklearforum.ch